



# amtsblatt

*Purkersdorfer Advent 2016  
alle Jahre wieder – so ist auch der  
Weihnachtsbaum 2016  
ein Geschenk der Partnergemeinde  
Göstling an der Ybbs!*



25.11. Eröffnung - Eislaufplatz am Vormittag mit VS-Schülerinnen und Schülern



Auch heuer bezaubern die AusstellerInnen mit ihrem Weihnachtsangebot



v.l.n.r. GRA Krinberger, StR<sup>in</sup> S. Bollauf, GR R. Brunner, GR R. Šavic,  
StR V. Weinzingler, Bgm. K. Schlögl, GR S. Steinbichler, Vbgm. Ch.  
Matzka, AltBgm. F. Heigl-Göstling, Pfarrer D. Kreuz, Pfarrer M. König,  
GR<sup>in</sup> E. Mayer, GR W. Jaksch, StR H. Wolkerstorfer, StR M. Seda



Eislaufplatz 2016 – die Kinder waren kaum zu bremsen und stürmten den Eislaufplatz.

Die Mitglieder des Purkersdorfer Gemeinderates, die Stadtverwaltung und Bürgermeister Mag. Karl Schlögl wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen „Guten Rutsch“ ins Jahr 2017, und vor allem Gesundheit, Glück und Zufriedenheit!

# Ehrung verdienter Persönlichkeiten

Die Stadtgemeinde ehrt seit vielen Jahren Persönlichkeiten, die sich für Purkersdorf und die Menschen der Stadt einsetzen. In der Festsitzung des Gemeinderates am 14. November 2016 wurden folgende Persönlichkeiten geehrt.



Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Purkersdorf verleiht **Mag. Georg Schöppl** - Vorstand für Finanzen und Immobilien der Österreichischen Bundesforste AG - in Würdigung seiner Verdienste um die stetige und verlässliche Unterstützung von Aktivitäten der Stadt Purkersdorf, insbesondere solche zur Attraktivierung des Hauptplatzes, um die Sicherung des Unternehmensstandortes der Österreichischen Bundesforste AG in Purkersdorf, sowie um die Sanierung des Purkersdorfer Wasserschlosses, ein bedeutendes Purkersdorfer Kulturdenkmal, die **Goldene Ehrennadel** der Stadt Purkersdorf.



Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Purkersdorf verleiht **Dr. Werner Pleischl** - Generalprokurator der Republik Österreich, Stadtrat der Stadtgemeinde Purkersdorf a.D. - in Würdigung seiner Verdienste und seines persönlichen Einsatzes als Gemeinderat und Stadtrat für Finanzen der Stadt Purkersdorf, sowie um seine aktive und verlässliche Rolle in Purkersdorfer Vereinen und Organisationen die **Goldene Ehrennadel** der Stadt Purkersdorf.



Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Purkersdorf verleiht **Dr. Wolfgang Brandstetter** - Bundesminister für Justiz - in Würdigung seiner Verdienste und seines persönlichen Einsatzes um die Erhaltung des Gerichtsstandortes Purkersdorf den **Goldenen Ehrenring** der Stadt Purkersdorf.

*Musikalisch durch den Abend führte das Harfenduo der Musikschule Purkersdorf.*

Fotos: Ursula Burg



## Drin Christa Levin-Leitner

Seit 1. 10. 2016 Wahlärztin der Gebietskrankenkasse und Kassenärztin der BVA, SVA, KfA und VA.  
Karl Kurz-G. 2/2, Tel.: 02231/61700, Purkersdorf  
www.kinderaerztin-purkersdorf.at  
kinderaerztin@aon.at

### Ordinationszeiten:

Montag	07.30h - 1.00h
Dienstag	14.00h - 18.00h
Mittwoch	07.30h - 13.00h 15.00h - 18.00h
Freitag	07.30h - 11.30h

**FUCHS  
& REIM  
NOTARE**

**NOTARIAT PURKERSDORF**  
UNENTGELTLICHE RECHTSAUSKUNFT

**Dr. Günther Fuchs  
Dr. Andreas Reim**  
Notariat Purkersdorf  
Hauptplatz Nr. 3  
3002 Purkersdorf  
Österreich Europa  
Tel +43/2231/67766  
Fax +43/2231/67766-6  
office@fuchs-reim.at  
www.fuchs-reim.at

Wir stehen für eine erste unentgeltliche Rechtsauskunft in Purkersdorf zu folgenden Zeiten gerne zur Verfügung:

### Im Dezember findet keine Beratung statt !

<b>Termine 2017</b>	24. April	28. August
30. Jänner	29. Mai	25. September
27. Februar	26. Juni	30. Oktober
27. März	31. Juli	27. November

**jeweils 17.00 - 18.00 Uhr**

Stadtgemeinde Purkersdorf | Neues AMTSBLATT | 2016 | Nr. 495

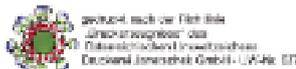
Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Stadtgemeinde Purkersdorf, 3002 Purkersdorf, Hauptplatz 1, Tel.: 02231/63 601, e-mail: gemeinde@purkersdorf.at, www.purkersdorf.at. Verlagsort/Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf.

Für den Inhalt verantwortlich: Stadtamtsdirektor Burkhard Humpel. Grafik, Redaktion & Produktion: Ursula Burg.

Druckerei Janetschek GmbH., Brunfeldstraße 2, 3860 Heidenreichstein



Gedruckt unter Verwendung von Strom aus erneuerbaren Quellen.



## Sehr geehrte Damen und Herren!

Der Gemeinderat hat in seiner für heuer letzten Arbeitssitzung mit dem Beschluss des **Voranschlages 2017** die Weichen fürs nächste Jahr gestellt. Dieser sieht im ordentlichen Haushalt einen Finanzrahmen in Höhe von € 22.508.700 und im außerordentlichen Teil (Investitionshaushalt) einen solchen in Höhe von € 2.556.200 vor. Der voraussichtliche Überschuss des ordentlichen Voranschlages wird € 757.300 betragen, dieser steht zur Gänze den Projekten des Investitionshaushaltes zur Verfügung. Die weiteren finanziellen Bedeckungen der nächstjährigen Projekte resultieren im Wesentlichen aus Bedarfszuweisungsmitteln des Land NÖ (€ 400.000), aus Förderungen und Zuzahlungen aufzunehmender Darlehen (geplant € 1.123.600). Trotz der geplanten Aufnahme von Darlehen wird sich der Schuldenstand der Stadt – wie in den letzten Jahren auch – deutlich verringern, nämlich um rund € 327.800. Purkersdorf setzt damit seine erfolgreiche Politik des kontinuierlichen Schuldenabbaus fort. Der Stadt ist es gelungen, in Zeiten wechselhafter, stagnierender und unbeständiger wirtschaftlicher Gegebenheiten den Abbau finanzieller Verpflichtungen fortzusetzen; ein wichtiger Beitrag, den Purkersdorfer Haushalt „zukunftsfit“ zu gestalten.

### Kinderbetreuungseinrichtungen

Im Jahr 2016 sind 3 wichtige Kinderbetreuungseinrichtungen

– Kindergärten Bad Säckingen-Sträße 3 und Kleinkindergruppe Karl Kurz-Gasse – fertiggestellt und bezogen worden. Gemeinsam mit Frau Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag<sup>a</sup> Johanna Mikl-Leitner sind die Einrichtungen im November ihrer Bestimmung übergeben worden. In allen Fällen konnten die vorgegebenen Kosten eingehalten werden. Herzlichen Dank an die Bauausführende WIPUR, die in bewährter Weise das Projekt- und Kostenmanagement durchgeführt hat.

### Anpassung von Gebühren und Abgaben

Die NÖ Landesregierung hat in ihrem Prüfbericht kritisch angemerkt, dass Indexanpassungen seit Jahren nicht durchgeführt worden sind. Dazu kommt, dass die Gemeinde Wien, einer der wichtigsten Vertragspartner der Stadtgemeinde im Bereich der Daseinsvorsorge, seit 2012 Abgabenerhöhungen im Ausmaß von 13,99 % vorgenommen hat, die sich direkt auf den Purkersdorfer Gebührenhaushalt niederschlagen aber bisher in der Gebühren-/Abgabenbemessung keinen Niederschlag gefunden haben. Der Gemeinderat hat sich daher dazu entschlossen, einen Teil der Erhöhungen weiter zu geben, die Abgaben/Gebühren werden mit Wirkung vom 01.01.2017 um durchschnittlich 5% erhöht.

Eine Tabelle der neuen Abgaben und Gebühren finden sie Blattinneren (Seite 19).

### Notarzt (NEF)

Das seit knapp 2 Jahrzehnten laufende System des NAW-Pur-

kersdorf, das mit starkem finanziellen Einsatz der Gemeinden des Gerichtsbezirkes Purkersdorf eingerichtet worden ist, hat sich im Betrieb bestens bewährt und ist, da es zentral für einen Haupteinsatzraum für über 35.000 BürgerInnen in 6 stark wachsenden Gemeinden gelegen ist, ein unverzichtbarer Bestandteil der medizinischen und sozialen Grundversorgung und Infrastruktur der Region geworden.

Allein im Jahr 2015 konnte über 30 Menschen das Leben durch den raschen und unmittelbaren Einsatz des NEF gerettet werden. In umfangreichen Gesprächen mit den zuständigen Verantwortlichen im Land Niederösterreich Frau Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag<sup>a</sup> Johanna Mikl-Leitner und Herrn Landesrat Maurice Androsch ist es gelungen vorerst den Notarztstandort Purkersdorf zu erhalten. In enger Kooperation mit den anderen Bürgermeistern unseres Gerichtsbezirkes und des Bürgermeisters von Neulengbach werden wir alles daran setzen, dass auch in Zukunft dieses wichtige Rettungssystem erhalten bleibt.

Den genauen Wortlaut der Resolution finden sie im Blattinneren (Seite 17).

### Open Air Konzerte 2017

Auch im Jahr 2017 wird es am Purkersdorfer Hauptplatz wieder 2 große Konzerte bei freiem Eintritt geben. Wie schon Tradition, wird ein Act international und ein Auftritt einen österreichischen Hintergrund haben. Am 17. JUNI dürfen wir in Purkersdorf den italienischen



Superstar Al Bano Carrisi erwarten, am 26. AUGUST wird eine der erfolgreichsten österreichischen Bands – OPUS – für gute Stimmung am Hauptplatz sorgen. Der Gemeinderat hat den dafür notwendigen Finanzrahmen bewilligt.

Zu guter Letzt darf ich Ihnen und Ihren Familien ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und ein herzliches Prosit 2017 wünschen.

Mit besten Grüßen

Ihr

Bürgermeister Karl Schlögl

# 20 Jahre BG | BRG Purkersdorf - eine Erfolgsstory



... der Tag begann gemütlich mit einem Frühstück in allen Klassen, auch Eltern waren geladen



Bundesministerin Sonja Hammerschmid, Direktorin Irene Ille, Bürgermeister Karl Schlögl



Cheerleader bei der Eröffnung der neuen Sportanlage

Im November feierte das Gymnasium Purkersdorf sein 20 jähriges Bestehen. 1994/95 als Idee eines Privatschulprojekts begonnen, konnte bereits 1996 der Unterricht von zwei ersten Klassen im gelben Provisorium stattfinden und 2001 wurde mit den Bauarbeiten für die neue Schule begonnen. Im September 2002 erfolgte die Fertigstellung und Inbetriebnahme der Schule. Der sehr hohe Anteil an SchülerInnen und die dadurch benötigten Räumlichkeiten führte zu der Entscheidung, am Standort

BG|BRG, einen Zubau zu errichten. Der auf Stelzen gebettete würfelförmige Zubau bietet auf 4 Geschoßebenen Platz für 6 zusätzliche Klassen. Kellergeschoß (Tiefgarage) barrierefrei gebaut – 2014/2015 Zubau Errichtung durch die WIPUR. Das neue BG|BRG Purkersdorf zählt mit seiner Dreifachturnhalle und seinen Sportplätzen zu den modernsten Schul- und Sportstätten Österreichs. Bei dieser Feier eröffnete BM<sup>in</sup> Dr<sup>in</sup> Sonja Hammerschmid die neuen Sportaußenanlage.

<i>EINST</i> 1996 Klassenzahl 2	<i>JETZT</i> 2016 Klassenzahl 65 Stammschule 36, Expositur 29
SchülerInnen 66	1549 Stammschule 858 Expositur 691
LehrerInnen 13	153 Stammschule 85 Expositur 68



Dir<sup>in</sup> Irene Ille, BM<sup>in</sup> Sonja Hammerschmid, Bgm. Karl Schlögl



Bgm. Karl Schlögl, Andrea Bräuer - Schülerin der ersten Stunde, Günter Vallant - Lehrer



... in 30 Sekunden sagten diese Personen was sie der Schule nach 20 Jahren zu sagen hatten



BM<sup>in</sup> Sonja Hammerschmid bei ihrer Ansprache



... viele der damals helfenden Hände waren zum Fest gekommen



... Schülerinnen und Schüler sorgten für ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm



BM<sup>in</sup> Sonja Hammerschmid wurde mit Luftballons und Blumen für ihr Kommen bedankt



Dir<sup>in</sup> Irene Ille fand wie immer die richtigen Worte



den Abschluss krönten eine Vielzahl von Seifenblasen



**Purkersdorf  
on  
ice**

Eislaufen am Hauptplatz Purkersdorf

**25. Nov. 2016**

**BIS 12. Feb. 2017**

täglich 10<sup>00</sup> - 20<sup>00</sup> Uhr  
**EINTRITT FREI!**

**Eröffnung 25. Nov. | 10<sup>00</sup> Uhr**

Mit freundlicher Unterstützung der  **ÖSTERREICHISCHE  
BUNDESFORSTE**

Österreichische Bundesforste, www.bundesforste.at | 2016/17

Sehr geehrte Purkersdorfer  
innen und Purkersdorfer,

**die zentrale Wertstoff-  
sammelstelle am Bauhof  
der Stadtgemeinde  
Purkersdorf ist am  
Samstag, den 24. und 31.  
sowie am Montag  
den 26. Dezember  
geschlossen.**

Ihr Übernahmeteam bedankt  
sich für die hilfreiche  
Unterstützung während  
der Abgabe ihrer Wertstoffe  
und wünscht  
frohe Festtage und ein  
gesundes NEUES JAHR.

Für Anliegen in der  
Abfallwirtschaft wenden Sie  
sich bitte an  
Frau Ute Bastirsch-Graß,  
Tel: 022321/63601 DW 224  
oder per

E-Mail:  
u.bastirsch-grass@purkers-  
dorf.at



## **TIERARZT Mag. Katharina Migl**

**3002 Purkersdorf, Linzerstraße 15**

Ordination: **Mo, Di, Mi, Fr** 9-10 und 17-19 Uhr,  
**Do, Sa** 9-10 Uhr  
**weitere Termine nach Vereinbarung !**

Hausbesuche, Röntgen, Endoskopie, Ultraschall, Chirurgie,  
Zahnstation, EKG, Laser- und Magnetfeldtherapie,  
Blutanalyse, Labor, Tierkennzeichnung, Hausapotheke

Telefon und Fax : **02231/64545, Notruf 0-24 Uhr: 0676/6166848**

**www.tierarzt-purkersdorf.at, e-mail: migl@tplus.at**



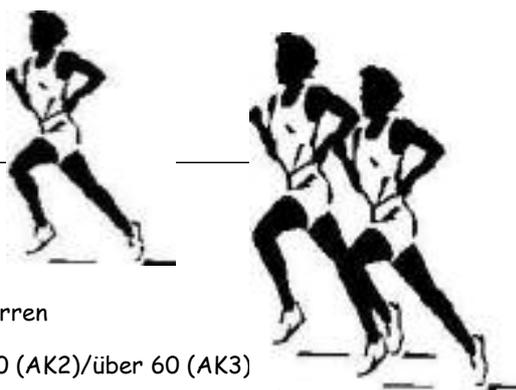
**Raiffeisenbank  
Purkersdorf**

# 26. Purkersdorfer Silvesterlauf

der Sportunion Purkersdorf

am 31. Dezember 2016 Start 14:00

Ehrenschutz: Bgm. Mag. Karl Schögl



- Streckenlänge:** 4,2 km
- Unkostenbeitrag:** 7,- (EUR)
- Klassen:** Jugend/Damen/Herren  
bis 16 (J)/bis 30 (HK)/bis 45 (AK1)/bis 60 (AK2)/über 60 (AK3)
- Treffpunkt:** ab 12:45 Hauptplatz Purkersdorf  
( Foyer Stadtsaal )
- Ende Startnummerausgabe:** 13:40

[www.sportunion.net](http://www.sportunion.net)

## WINTER-DIENST

### Gehsteigräumung

Es wird in Erinnerung gerufen, dass die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung verpflichtet sind, dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaften verlaufenden Gehsteige und Gehwege in einer Entfernung bis zu drei Meter von der Grundstücksgrenze (einschließlich Stiegenanlagen) von Schnee und Verunreinigungen gesäubert bzw. bei Schneelage und Eis bestreut werden.

Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen, in einer Fußgängerzone oder Wohnstraße gilt diese Verpflichtung ebenfalls.

### Freihalten von Fahrbahnen

Damit die Schneeräumung auf den Fahrbahnen ordnungsgemäß und ohne Zeitverzögerung durchgeführt werden kann, werden die Autofahrer ersucht, ihre Fahrzeuge entsprechend den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung abzustellen. Durch undiszipliniertes Parken in diversen Siedlungs-Straßen war eine Durchfahrtsbreite von weniger als 2,5 m vorhanden und eine Schneeräumung (Schneeflugbreite 3,5 m) nicht möglich.

Die Stadtverwaltung ersucht daher die Bevölkerung die vorgeführten Punkte im Sinne der Verkehrssicherheit zu berücksichtigen und dankt für Ihr Verständnis.

### Ja gesagt haben:

10.10.2016 Purkersdorf, Pljoskar Miroslav & Stanković-Rasipanov Biljana, Wien

### Das Licht der Welt haben erblickt:

- im Oktober, Niculović Hernandez Vera
- im Oktober, Rauchegger Rosalie Eva-Christin
- im Oktober, Bader Luis
- im Oktober, Yakin Maya

- im Oktober, Kaplan Rosa Aurelia
- im Oktober, Jandl Jonas
- im Oktober, Prgić Danilo
- im November, Pröll Jonathan Oskar
- im November, Wallner Adele Josefine

### Sterbefälle:

- 02.10.2016, Brandstätter Erich Otto Franz
- 10.10.2016, Fegerl Ernst Leopold
- 13.10.2016, Schögl Eva Annemarie
- 14.10.2016, Rieger Eleonore
- 14.10.2016, Schögl Rosa Helene Catharina
- 25.10.2016, Cornelson Leopold Philipp

- 02.11.2016, Wallner Bruno Benno Franz Anna
- 06.11.2016, Solomka Hafja Andrijewna
- 10.11.2016, Detter Franz Josef
- 13.11.2016, Friehs Gertrude Augusta
- 20.11.2016, Taussik Hedwig Margareta
- 18.11.2016, Wotawa Josefine Berta
- 26.11.2016, Borschnik Rosa Aloisia

# Purkersdorf feierte Eröffnung des neuen Kindergartens in der Bad Säckingen-Straße 3 und 7

Dieser Tage wurde der neuerichtete Kindergarten in Anwesenheit von LHStv<sup>in</sup> Mag<sup>a</sup> Johanna Mikl-Leitner und viel Prominenz, feierlich eröffnet. Die Kinder waren bestens gelaunt und trugen Singspiele und Lieder vor. Pfarrer Dr. Marcus König segnete die Häuser. Bürgermeister Schlögl kam nicht mit leeren Händen. Er brachte den Kindern T-Shirts mit dem Logo des Kindergartens II - den Delphinen - und Holzkreuze für die Gruppenräume mit.

Für die Umsetzung dieses Bauvorhabens wurde die WIPUR Wirtschaftsbetriebe der Stadt Purkersdorf GmbH mit der Errichtung eines 2-gruppigen Kindergartens beauftragt. Dringend

gewünscht und erforderlich war die Revitalisierung des fachwerkhähnlichen Bestandsgebäudes am Standort Bad Säckingen-Straße 3. Der neue 2-gruppige Kindergarten wird in Kombination mit dem Altbestand (4-gruppiger Kindergarten) Bad Säckingen-Straße 7, der zeitgleich ausgebaut wurde, betrieben. Die Gesamtkosten (Neubau, Erweiterung) belaufen sich auf 2,3 Mio. Euro.

Die Stadtgemeinde Purkersdorf kann Kindern und Familien an 4 Kindergartenstandorten zwei 6-gruppige Kindergärten, einen 3-gruppigen und einen 1-gruppigen Kindergarten - somit über 16 Kindergartengruppen, anbieten.



v.l.n.r. Bgm. StR<sup>in</sup> Beatrix Kaukal, Mag Karl Schlögl, KG-Leiterin Andrea Strausky, LHStv<sup>in</sup> Johanna Mikl-Leitner

Fotos: Ursula Burg



## Volksschule Purkersdorf

Seit heuer ist es in den Volksschulen verpflichtend, dass Kinder der 3. und 4. Schulstufe zu den Themen „Brandschutz & Feuerwehr“ unterrichtet werden. Deshalb veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Purkersdorf am 28.09.2016 einen Vormittag für die Schulkinder der 4. Klassen.

Um 08.15 Uhr ertönten in der

Volksschule Purkersdorf die Sirenen als die Brandmeldeanlage zur Räumungssühung ausgelöst wurde. Geordnet und sicher verließen die Kinder das Schulgebäude, um das Eintreffen der Übungsmannschaft abzuwarten. Im Anschluss wurden die Schulkinder mit den Feuerwehrfahrzeugen Tank 1 Purkersdorf (TLFA 2000), Tank 2 Purkersdorf (TLFA 4000\ Bus 1 Purkersdorf (MTF) und Bus 2 Purkersdorf (MTFA) zum Feuer-

wehrrhaus gebracht. Nach der Begrüßung und der Vorführung eines kurzen Einführungsvideos, hatten die Kinder bei etlichen Stationen rund um das Thema „Feuerwehr“ viel Spaß. Mit einer Vorführung, welche die Folgen eines Fettbrandes und des Löschens mit Wasser spektakulär zur Schau stellt, verabschiedete sich die Freiwillige Feuerwehr Purkersdorf von den Kindern der 4. Klassen, welche einen spannenden und aktions-

reichen Vormittag erleben durften.

Und für alle Kinder ab 10 Jahren, die gerne mehr mit der Feuerwehr erleben möchten oder jetzt Lust bekommen haben:

Die Feuerwehrjugend der Freiwilligen Feuerwehr Purkersdorf trifft sich jeden Donnerstag von 18.00 - 20.00 Uhr zur Jugendstunde im Feuerwehrhaus!

*Komm doch auch einmal vorbei!*

# Stadtverschönerungsverein Purkersdorf – Blumenschmuckwettbewerb 2016 – PreisträgerInnen

## Vorgarten

- 1.Preis Frau Christine Santek, Am Feuerstein 15
- 2.Preis Fam. Bastirsch, Wientalstr. 7
- 3.Preis Frau Dr. Romana Altenhuber, Deutschwaldstr. 21b Haus 2
- Urkunden Fam. DI Martin u.Dr.Rita Schlerka, Rochusgasse 12a
- r.k.Filialkirche Maria im Wienerwald, Irenental 1
- Fam. Seifner, Wientalstr.11
- Frau Angelika Grenus, Wientalstraße 27
- Fam. Molodczak, Speichbergg. 5
- Fam. Snizek, Grillparzergasse 3
- Fam. Bauer, Grillparzergasse 7
- Fam. Hanns und Sabine Leschke, Dr. Walter Stöcklg. 5
- Frau Gisela Novotny, Rechenfeldstr. 3b
- Fam. DI Dr. Hamid Hadi, Konstantin Walzgasse 43

## Gewerbe

Aktive Wirtschaft - Obfrau Sigrid Wächter-Rydl,  
Hauptplatz-Passageneingänge  
Harald Haider - Antiquitäten, Wienerstraße8

## Pflege öffentliches Gut

Frau Geli Luger, Linzerstraße  
Frau Maria Karlinger, Wintergasse 18  
Fam. Jakesch - Reichert, Süßfeldstr. 30a/2

## Erhaltung alter Bauten

Herr Rainhard Fendrich, Hardt Stremayrg.18  
Herr Hans Klein, Berggasse

## ZUPF-TRUPP (Blumen Hauptplatz)

Walli Auckenthaler, Hannelore Winna, Hanni Weiss, Sieglinde Stimpfl, Sylvia Fuchs, Angelika Grenus, Patrizia Manunta, Sylvia Mendes-Fernandes, Maria Karlinger, Henriette Pettirsch, Monika Jaksch, Maria Parzer, Gundi Liehr, Bela Radetzky, Edith Malik, Werner Kernreiter,  
(Gießen Jakobusplatz: Christine Wächter)

## Fenster und Balkon

- 1.Preis Fam. Werner u.Sabine Dibl, Rob.-Hamerlinggasse 12
- 2.Preis Fam. Brigitte u.Herbert Gabrle, Konstantin Walzg. 59
- 3.Preis Fam. Geritzer, Kaiser Josefstr. 64a
- Urkunden Fam. Oitzinger, Sagbergstr. 14a
- Fam. Oberwalder-Colakov, Bahnhofstr. 58
- Frau Renate Haider, Bahnhofstr. 56
- Frau Antonia Spalt, Berggasse 6
- Frau Angela Luger, Linzerstr.17
- Herr Dipl.Ing. Rudolf Fikar, Sagbergstr. 26

## Kategorie Gesamtbild

- 1.Preis Frau Dir. Rosemarie Zlabinger, Konstantin Walzg.17
- 2.Preis Frau Erika Mayrhofer, Wientalstraße 29
- 3.Preis Fam. Plsek, Wientalstraße 16
- Urkunden Fam. Dr. Rudolf Toifl, Marterbauerstr. 38
- Frau Gundi Liehr, Luisenstr. 17
- Frau Renate Lembacher, Kaiser Josefstr. 17
- Fam. Janeba-Hirtl, Mozartgasse 17
- Fam. Mayer-Schulz, Franz Steinerg. 12
- Frau Ingeborg Böck, Furtgasse 20
- Fam. Franz u.Josefine Ent, Schillergasse 14
- Fam. Kreinhöfner, Tullnerbachstr. 91
- Fam. Ing.Christoph u. Margit Auböck, Paul Wintersbergg. 1A
- Fam. Schertler, Konstantin Walzgasse 41

## Betreuung von Kleindenkmälern

Frau Karin Schneider, Sagbergmarterl  
Frau Romana Fraissler, Nepomukkapelle Friedhof  
Frau Hannerl Weiss, Meilenstein  
Frau Hannelore Winna, Deutschwald-Marienkappelle  
Herr Hans Reiselhuber, Buxbaumkreuz 1  
Frau Mag. Eva Mader, Buxbaumkreuz 2  
Frau Walli Auckenthaler, Ort der Erinnerung  
Frau Henriette Pettirsch, Ruhm Denkmal

## Im Jänner 2017 starten wieder Deutsch- und Integrationskurse beim Verein Hebebühne.

Am 5.12.2016 um 18:00 Uhr findet dazu ein Infoabend in Tulln, Frauenthofnerstraße 1-3, statt, der über die Kurse im allgemeinen, über mögliche Förderungen von Deutsch- und Integrationskursen informieren soll.

**Info unter office@hebebuehne.at.**

Wir senden dann das gewünschte Kursübersichtsblatt, und die Anmeldeunterlagen zu. Für eine verbindliche Anmeldung wird ein Kautionsbetrag von € 25,- eingehoben, der nach Kursbesuch rückerstattet wird. Nach der

verbindlichen Anmeldung übermitteln wir den Kostenvoranschlag, damit der Förderantrag beim ÖIF eingebracht werden kann.

Sowohl die Deutschkurse in den Stufen A1, A2, B1, B2 als auch die Integrationskurse A2 starten am 16. Jänner, der letzte Anmeldeschluss für alle Kurse ist am 19. Dezember. Wichtig ist, dass der Antrag spätestens drei Wochen vor Kursstart mittels persönlicher Vorsprache beim ÖIF gestellt werden muss.

### Integrationskurse 2017

Zielgruppe dieser Kurse sind Dritt-

staatsangehörige, denen es ermöglicht werden soll, die deutsche Sprache auf A2 Niveau zu festigen, um sich sprachlich in ihrem neuen Lebens- und Arbeitsraum gut zurechtfinden zu können. Besonderes Augenmerk wird auf die A2 Prüfung beim ÖIF im Sinne der Integrationsvereinbarung gelegt. Nächster Kursstart: 3. Oktober 2017

**Nähere Infos unter: www.integrationsfonds.at**

### Deutschkurse 2017

Für asylberechtigte und subsidiär schutzberechtigte Personen werden die

Kosten bei 80%iger Teilnahme am Kurs zu 100% vom ÖIF übernommen.

**Nähere Infos unter: www.hebebuehne.at**

Organisatorische Auskünfte erhalten Sie bei den Mitarbeiterinnen im Office der Hebebühne unter:

**02272 65302 oder**

**office@hebebuehne.at**

Für inhaltliche Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Projektleiterin Sprachkurse Mag.a Theresia Weigend-Berger unter:

**0676844655237 oder**

**theresia.weigend-berger@hebebuehne.at**

## Fahrplanwechsel 2016/2017

### Liebe Purkersdorferinnen, liebe Purkersdorfer,

der diesjährige ÖBB-Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2016 bringt für unsere Gemeinde praktisch keine Veränderungen. Das liegt vor allem daran, dass mit der großen Umstellung 2016 auf die Taktknoten ein System angenommen wurde, das für die nächsten Jahre nur mehr adaptiert aber nicht mehr groß umgestellt werden soll. Zum anderen daran, dass die Neukonzeption des Busfahrplans verschoben werden musste.

Und so gibt es nur minimalste Differenzen, welche eine Neuerstellung des gewohnt umfangreichen Amtsblatts mit allen Fahrplänen derzeit nicht sinnvoll erscheinen lässt:

> Die REX-Züge Richtung St. Pölten halten in Purkersdorf-Zentrum und in einigen wenigen anderen Stationen um eine Minute später.  
> Richtung Wien hält der REX 1601 in Purkersdorf-Zentrum um 5:26h statt um 5:22h und der REX 1603 um 5:56h statt um 5:52h. Diese Verschiebung um vier Minuten gilt für sämtliche Halte dieser beiden Züge. Wenn man also zur gleichen Zeit wie bisher zur Station kommt, verpasst man keinen Zug.

### Neue Abfahrtszeit Wienerwald-Nachtbus

Zwei Änderungen gibt es allerdings bei den Angeboten, die Purkersdorf in Zusammenarbeit mit den Nachbar-Gemeinden bereit stellt: Der Wienerwald-Nachtbus, Linie 351 fährt künftig erst um 2 Uhr nachts aus Hütteldorf ab. Seit dem letzten Fahrplan gibt es eine tägliche REX-

Verbindung um 1 Uhr ab Hütteldorf. Mit der neuen Bus-Abfahrtszeit entsteht ab 11. Dezember 2016 ein zusätzliches Angebot an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen.

Eine Veränderung gibt es ab 2. Jänner 2017 auch beim sogenannten Disko-Bus / N8Buzz. Hier arbeiten wir künftig mit Taxi 31300 – die Abfahrtszeit in Hütteldorf ist drei Uhr. Um mitfahren zu können brauchen Sie die kostenlose Steckkarte, die Sie am Gemeindeamt bekommen. Holen Sie sich bitte die Neuigkeiten vor einer Nutzung im Jänner aktiv ein!

Sobald der neue Busfahrplan aufliegt, werden wir in geeigneter Weise die beliebten vernetzten Fahrpläne für unsere Gemeinde neu auflegen.



*Freundliche Grüße*

**Christiane Maringer**

**Stadträtin für Energie, Umwelt und Verkehr**

**E-Mail: maringer@reizwort.at**

<b>Wienerwald Nachtbus –</b>	<b>Unterpurkersdorf</b>	<b>2:13</b>
<b>Linie 351</b>	<b>Purkersdorf Zentrum</b>	<b>2:16</b>
	<b>Untertullnerbach</b>	<b>2:24</b>
<b>Wien Hütteldorf Bhf</b>	<b>2:00</b>	<b>Wolfsgraben Kirche</b>
<b>Purkersdorf Santorium</b>	<b>2:12</b>	<b>Tullnerbach</b>
		<b>2:32</b>

## SamariterInnen leisten mehr...

### Jemand ist schwer krank und benötigt einen Arzt?

Oder hat sich gerade ein Verkehrsunfall ereignet und Verletzte benötigen einen Rettungseinsatzwagen? Alles kein Problem, denn die SanitäterInnen der Samariterbund Rettungsstelle Purkersdorf leisten dies und noch mehr an 24 Stunden pro Tag, 7 Tagen die Woche und 365 Tagen im Jahr. Immer wieder, professionell, zuverlässig und rasch! Doch darüber hinaus machen die SanitäterInnen noch mehr! Wussten Sie das?

Neben dem bekannten Notarzt- und Rettungsdienst verrichtet der Samariterbund vor allem Krankentransporte aller Art. Dazu gehören klassische Spitals- und Facharztfahrten, Dialyse-, Chemo- oder Strahlentherapiefahrten, genauso wie Transporte zu Physikalischen Therapien oder Fernfahrten, beispielsweise zu Rehabzentren. Ihre Samariterinnen kümmern sich im Zuge dessen gerne um Bewilligungen oder beraten Sie direkt.

Nicht zu vergessen sind aber auch die zahlreichen Schulungen rund um Themen der Ersten Hilfe, sowie der Sanitätshilfe. Wir bieten Führerscheinurse, Betriebsersthelferkurse, Defi-

brillationskurse, Kindernotfallkurse oder spezifische Trainings auf Ihren Betrieb oder Ihre Wünsche angepasst. Daneben schult und bildet der Rettungsstützpunkt in Purkersdorf auch SanitäterInnen aus und weiter.

### Dies ist aber noch lange nicht das Ende des Leistungsspektrums!

Bei Festivitäten und Veranstaltungen aller Art stellt der Samariterbund professionelle Sanitätstrupps; so z.B. für die Betreuung der jährlichen Open Air Konzerte in Purkersdorf mit über 5.000 BesucherInnen.

Auch in der Katastrophenhilfe (KHD) sind wir rege tätig. Unsere Teams waren bei den

Flutkatastrophen in den vergangenen Jahre oder aber zur Betreuung der Flüchtlinge unterwegs.

Damit ist auch schon ein weiteres wichtiges Aufgabengebiet angeschnitten: die Sozialen Dienste (SD). In einer wirtschaftlichen Krisenzeit ist der Samariterbund Purkersdorf mit seinem Samariter Laden (SamLa) zur Unterstützung finanziell benachteiligter Personen hervorgetreten und bietet Dinge des täglichen Bedarfs zu sozial vernünftigen Preisen an. Auch ältere und gebrechliche Menschen dürfen sich Dank des Essen auf Rädern (EAR) tagtäglich über eine frisch zubereitete, warme Mahlzeit am Mittagstisch freuen.

*Haben Sie noch Fragen oder wünschen nähere Informationen, dann bitte entweder via Internet (www.asb3002.at). E-Mail (purkersdorf@samariterbund.net) oder Telefon unter folgenden Telefonnummern:*

*Rettungsruf (02231) 606 - In Notfällen oder für Krankentransporte!  
Krankentransporte (02231) 14841*

*Büronummer (02231) 62244 - Für Auskünfte aller Art zu unseren Bürozeiten  
Mo.-Fr. von 07:30-16 Uhr!*

*Arbeiter Samariterbund Purkersdorf, Tullnerbachstraße 1*

# VERANSTALTUNGS- KALENDER

PURKERSDORF

DEZEMBER 2016

Datum	Uhrzeit	Titel der Veranstaltung	Veranstalter	Ort der Veranstaltung
15.12.	12.00 Uhr	WEIHNACHTSFEIER	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047305	Treffpunkt Park & Rideplatz
16.12.16	15.00 Uhr	Weihnachtswanderung	Wienerwald Naturpark	3002 Purkersdorf, Naturparkzentrum Deutschwald
16.12.	19.30 Uhr	WEIHNACHTSKONZERT Uschi Holtauf & Chor / Feat. „Total Normal“ & Friends Konzert	Kulturverein "Die Bühne", Tel.: 02231 64853 office@die-buehne-purkersdorf.at http://www.die-buehne-purkersdorf.at	Kulturverein "Die Bühne" Wiener Straße 12, 3002 Purkersdorf
17.12.2016	19.00 Uhr	Adventkonzert des Wienerwaldchors	Chorgemeinschaft Wienerwald	Stadtpfarrkirche Purkersdorf
17.12.		Wir besuchen im Gablitzer 82er Haus eine Vorstellung von Sound of Christmas. Anmeldung bis 30.7.2016 erforderlich, Anmeldegebühr: EUR 20,-	Naturfreunde Purkersdorf Kontakt: Gerhard Hieschi, Tel: 0676 8118 23431	
21.12.	13.30 – 16.30	Weihnachtsfeier im Klub	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047305	Klublokal Hemengasse 6/1/2
23.12.	18.00-20.00 Uhr	Theater Purkersdorf Weihnachten wie's einmal war Fackelzug in den Steinbruch, Besinnliche Einstimmung mit traditioneller Musik und Texten, Punsch & Brot	Tel: 0676 491 3776, 0664 613 1758 E-Mail: office@theater-purkersdorf.at www.theater-purkersdorf.at	Steinbruch Dambach 3011 Neu-Purkersdorf, Tullnerbachstraße 69 Tullnerbachstraße 69 3011 Purkersdorf
24.12.	15.00 Uhr	Kinderkrippenandacht	röm.kath. Kirche	röm.kath. Kirche St. Jakob, Purkersdorf
31.12.	12.45-16.00	24. PURKERSDÖRFER SILVESTERLAUF	Sportunion Purkersdorf Info: 02231 81 884, 0690218 3090	Hauptplatz
31.12.		SILVESTER GALA TANZNACHTGala- Buffet 1 Glas Sekt Mitternachts-Snack Einzigartige Meister- Travestie - Show City Dancing Tanz-Musik Standard-Latein Boogie	City Dancing, Conrad- Nemeth Hannelore Karl Scheibergasse 13, 1230 Wien Tel: 0676/620 30 40 E-Mail: info@city-dancing.at; hannelors.conrad@aon.at www.city-dancing.at/terminsilvester_2017.html	Stadtsaal - Purkersdorf Bachgasse 10 3002 Purkersdorf

## VORSCHAU JAENNER 2017

14.01.	19.00 Uhr	Sportergschmas	FCP, Ku Shin Kai, SFP, TCP, WUFV Verein	Stadtsaal Purkersdorf Bachgasse 10
20.01.	19.30 Uhr	Klassik-Konzerte 2016/17 Neujahrskonzert Quintetto Wien NEUJAHRS REISE	Stadtgemeinde Purkersdorf	Österr. Bundesforste AG   Purkersdorf, Pummergeasse 10-12
Info dazu: Kartenpreise: Vorverkauf € 17   Abendkasse € 19 Vorverkauf Rathaus - Finanzverwaltung, Purkersdorf, Hauptplatz 1 (ABO + Karten Verkauf)   Juwelier G. GINDL, Purkersdorf, Linzer Straße 2 (nur Karten, kein ABO Verkauf) Klassik-Konzerte-ABO: 4 Konzerte € 48   Schülerinnen & StudentInnen (bis 26 Jahre) € 8   Schülerinnen & StudentInnen-ABO 4 Konzerte € 26				
21.01.	15.00 Uhr	Agathe Musikoffen - Konzerte für ein junges Publikum ab drei Jahren - "Pfeif & Streich"	Stadtgemeinde Purkersdorf	BZ-Purkersdorf Konzertsaal Schwarzhubergasse 5
Info dazu: Schauspiel und Inszenierung: Veronika Mandl Musiker: Duo Steiner & Paulus, Albin Paulus – Dudelsack, Maultrommel, Low Whistle, Gesang, Stephan Steiner – Five-String-Fiddle, Melodeon, Gesang Musik von Albin Paulus, Stephan Steiner und Traditionals aus Schottland Kartenverkauf: Rathaus – Finanzabteilung, Hauptplatz 1 und BZ-Purkersdorf – Musikschule, Schwarzhubergasse 5 – und vor Ort, Kartenpreis: € 9,- pro Kind mit 1ner Begleitperson, jede weitere Begleitperson € 6,-				
21.01.17	11.00	4. Jahreszeitenwanderung für Familien: Thema Winterruhe	Wienerwald Naturpark in Kooperation mit Irene Obetzhofer (Natürlich Lernen)	3002 Purkersdorf Park & Ride / Infopoint Naturparkeingang
Den Wald mit allen Sinnen bei einem erlebnisreichen Familienausflug mit Spiel & Spaß entdecken! Bei diesen jahreszeitlichen Waldausflügen für die ganze Familie steht das gemeinsame Erfahren und Erleben im Vordergrund. Unsere Tour endet im Natur- parkzentrum bei den Wildiergshagen mit Einkehrmöglichkeit im Naturparkgasthaus oder Grillen am Lagerfeuer.				
28.01.	19.30 Uhr	Thomas GANSCH & Georg BRENSCHMID Trompete und Kontrabass im Duo	Tel: 0664 / 730 40 110 Kartenvorverkauf: 02231 64853 Mail: office@die-buehne-purkersdorf.at www.facebook.com/die.buehne.purkersdorf	Wiener Straße 12 3002 Purkersdorf / Wien

Der Bauern- und Wochenmarkt wird in der Zeit vom 18. November bis einschließlich  
30. Dezember in der Pummergeasse abgehalten.

Somit begrüßen unsere Bauern und Warenanbieter ihre Kunden ab 13. Januar 2017 wieder am Hauptplatz.



**BAUERNMARKT**  
JEDEN FREITAG VON 10.00 - 18.00 UHR  
AM HAUPTPLATZ



## Bundespräsidentenwahl 2. Wahlgang 04.12.2016 - Ergebnis Purkersdorf

Wahlsprengel	Gesamtsumme der abgegebenen gültigen und ungültigen Stimmen	Summe der abgegebenen ungültigen Stimmen	Summe der abgegebenen gültigen Stimmen	HOFER	%	VAN DER BELLEN	%	Anzahl der Wahlberechtigten aus allen Wahlsprengeln lt. abgeschlossenem Wählerverzeichnis	Wahlbeteiligung		aufgehobener Wahlgang 22.05.2016		
									Frauen	Männer	HOFER	VAN DER BELLEN	
1	473	9	464	172	37,07	292	62,93	1	378	330	708	160	243
2	260	5	255	48	18,82	207	81,18	2	182	154	336	53	177
3	420	10	410	143	34,88	267	65,12	3	312	267	579	143	233
4	389	12	377	121	32,10	256	67,90	4	308	259	567	141	240
5	380	11	369	121	32,79	248	67,21	5	283	233	516	125	231
6	476	11	465	159	34,19	306	65,81	6	325	311	636	155	262
7	441	8	433	192	44,34	241	55,66	7	385	307	692	177	211
8	374	10	364	126	34,62	238	65,38	8	278	253	531	127	192
9	232	5	227	60	26,43	167	73,57	9	159	158	317	57	143
10	412	8	404	161	39,85	243	60,15	10	298	279	577	157	208
11	306	13	293	128	43,69	165	56,31	11	210	193	403	121	136
12	453	17	436	133	30,50	303	69,50	12	345	285	630	144	254
13	311	9	302	108	35,76	194	64,24	13	285	232	517	107	165
<b>Gesamt</b>	<b>4927</b>	<b>128</b>	<b>4799</b>	<b>1.672</b>	<b>34,84</b>	<b>3.127</b>	<b>65,16</b>		<b>3748</b>	<b>3261</b>	<b>7009</b>	<b>1.667</b>	<b>2.695</b>

## Wie können Sie der Freiwilligen Feuerwehr helfen?

Ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende zu. Ein Jahr, welches viel von uns abverlangte - ein besonders einsatzreiches Jahr. Wir verzeichnen bis Ende November eine Einsatzzahl von 420 Einsätzen. 420 Mal sind wir von unseren Familien – von unserer Freizeit oder Arbeit wegbeordert worden und sind für Ihre Sicherheit in den Einsatz gefahren.

Wir haben Menschen aus misslichen Lagen befreit, Tiere gerettet, Verkehrswege freigemacht, Keller ausgepumpt, Feuer gelöscht, Wespennester entfernt, Brandsicherheitswachen abgeholt, usw...

Wie Sie lesen können, hat sich unser Aufgabengebiet mittler-



weile verändert. Die Bekämpfung des Feuers wurde einst von Turnern durchgeführt – welche sich anschließend zur Feuerwehr entwickelten. In der heutigen Zeit entspricht das Feuer einem sehr kleinen Teil des Einsatzgeschehens. Die technische Entwicklung schreitet schnell voran und so



wird unser Einsatzgebiet immer umfangreicher und in den technischen Bereich verschoben. Wir haben es heute mit stecken gebliebenen Aufzügen zu tun. Die Automobilindustrie bringt immer neue Ideen auf den Markt: gas- oder strombetriebene Automobile. Das bedeutet für uns einen ständigen Lernprozess. Wir müssen lernen mit neuen Gefahren zurecht zu kommen, neue Löschmethoden einzusetzen und neue technische Hilfsmittel. Auch die „Stille Jahreszeit“ wird für uns nicht „still“ sein. Wir werden wieder zu Unfällen gerufen werden, welche von alkoholisierten Lenkern verursacht werden. Wir werden wahrscheinlich wieder Kleinbrände löschen, die durch brennengelassene Kerzen oder Kerzen am trockenen Christbaum ausgelöst werden. Wir werden wieder für Sie da sein – unentgeltlich - rund

um die Uhr – das ganze Jahr lang.

Aber Sie können uns auch ein wenig dabei helfen, dass es doch ein wenig ruhiger wird. Sie können mit Kleinigkeiten dazu beitragen die gefürchteten Christbaumbrände zu vermeiden. Hier habe ich noch ein paar Tipps für Sie: Verwenden Sie elektrische Kerzen oder zünden Sie Kerzen nur an den Weihnachtsfeiertagen an, wenn der Baum noch frisch ist.

Wenn Sie Wachskerzen anzünden, stellen Sie sicherheitshalber einen gefüllten Kübel mit Wasser oder einen Feuerlöscher bereit.

Nutzen Sie Christbaumkreuze mit Wasserbehältern, damit der Stamm noch Feuchtigkeit bekommt und stellen Sie den Baum vor Zugluft geschützt und von Vorhängen entfernt auf.

Mit diesen Ratschlägen sollten Sie Ihre Weihnachtsfeiertage ohne größere Ereignisse genießen können.

An dieser Stelle wünsche ich im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Purkersdorf ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein unfallfreies Jahr 2017.

*Gut Wehr!*

*HLM Harald Wolkerstorfer  
Öffentlichkeitsarbeit*

Eintritt frei
THEATER  
PURKERSDORF

# Weihnachten wie's einmal war

- Fackelzug in den Steinbruch
- Besinnliche Einstimmung mit traditioneller Musik & Texten
- Punsch und Brote

## 23. Dezember, 18 Uhr

### Steinbruch Dambach, Purkersdorf

Treffpunkt:  
Tullnerbachstraße 69/Eingang Steinbruch  
3011 Neu-Purkersdorf

© 2017 Theater Purkersdorf

[www.theater-purkersdorf.at](http://www.theater-purkersdorf.at)



Agathe lädt kleine und große Besucherinnen und Besucher ab drei Jahre ein, mit ihr in die Welt der Musik einzutauchen.

Ihren Musikkoffer hat sie bei ihren musikalischen Reisen immer mit dabei.

Jedes Mal sieht er anders aus und jedes Mal wundert sie sich, was sich in ihrem Koffer befindet.

Komm mit und steige ein in drei Abenteuer voller Musik!

**Veronika Mandl** – Idee, Libretto, Inszenierung,  
Schauspiel und künstlerische Leitung

Kartenverkauf: Rathaus – Finanzabteilung, Hauptplatz 1  
BIZ-Purkersdorf – Musikschule, Schwarzhuberg. 5 – und vor Ort  
Kartenpreis: € 9,- pro Kind mit 1ner Begleitperson,  
jede weitere Begleitperson € 9,-

## Pfeif & Streich

SA 21.01.2017

Stillstehen fällt Agathe besonders schwer, wenn sie den Dudelsack hört. Ihre Reise geht diesmal nach Schottland, wo sie nicht nur den Dudelsack, sondern auch vielerlei andere Instrumente kennenlernt.

Musiker: Duo Steiner & Paulus  
Albin Paulus – Dudelsack, Meutrommel, Low Whistle, Gesang  
Stephan Steiner – Five-String-Fiddle, Melodeon, Gesang  
Musik von Albin Paulus, Stephan Steiner und Traditionals aus Schottland

## Quietschvergnügt

SA 11.03.2017

Jetzt wird es lustig, wenn die Sängertinnen und Sänger mit Agathe Halt im Spielzeuggeschäft machen. Dort gibt es Puppen, Teddybären und

Autos in Hülle und Fülle. Das wird ein Spektakel!  
MusikerInnen: Ensemble amu:st – Gesang  
Julia Felling-Wagner | Doris Resch-Kofranek | Karin Österreicher  
Ade Ogunlola | Klaus Gartner | Christian Felling | Christian Bauer  
Musik von The Real Group, Wise Guys, W. A. Mozart u.a.

**15.00 Uhr | BIZ-Purkersdorf**  
**Konzertsaal | Schwarzhubergasse 5**

Eine Initiative der Stadtgemeinde Purkersdorf 2017 | Design: Ursula Burg | [www.purkersdorf.at](http://www.purkersdorf.at)

NEUJAHRSKONZERT – QUINTERNIO Wien

„NEUJAHR REISE“

FR 20.01.2017 | 19.30 | Österr. Bundesforste AG | Purkersdorf, Pummergasse 10-12

Katharina Humpel, O. Verhaar, S. Leipold, E. Neunhäuserer „MUSIK BY A LADY“

FR 17.02.2017 | 19.30 | BIZ-Purkersdorf Konzertsaal | Schwarzhubergasse 5

Ensemble TRIS „EUROPA ENTDECKEN - Französische Romantik“

FR 31.03.2017 | 19.30 | BIZ-Purkersdorf Konzertsaal | Schwarzhubergasse 5

### KARTENVERKAUF | KARTENPREISE

Vorverkauf: Rathaus – Finanzverwaltung, Purkersdorf, Hauptplatz 1 (ABO + Karten Verkauf)

Juwelier G. GINDL, Purkersdorf, Linzer Straße 2 (nur Karten, kein ABO Verkauf)

Kartenpreise: Vorverkauf € 17 | Abendkassa € 19 | Klassik-Konzerte-ABO: 4 Konzerte € 48

SchülerInnen & StudentInnen (bis 26 J.) € 8

SchülerInnen & StudentInnen-Abo 4 Konzerte € 26

Alle Karten sind im Rathaus, Finanzverwaltung, erhältlich.



Klassik-Konzerte Purkersdorf 2016/2017  
Eine Initiative der Stadtgemeinde Purkersdorf



**Erste Adresse für:**

- Fundierte Chefberatungen
- Intelligente Verkaufsmethoden
- Bestmögliche Preise



Tel.: 02231/61231

Mo.-So, 9-21 Uhr

Herr Hans Moser senior: 0664/1849451

**GUTSCHEIN** für eine kostenlose Chefberatung samt Objektbesichtigung und Marktwertschätzung für Verkäufer von Haus, Grund oder Wohnung in Wien-Umgebung, Wien und NÖ.

# Aus der 13. SITZUNG DES STADTRATES der STADTGEMEINDE PURKERSDORF am 29. NOVEMBER 2016

## Licht ins Dunkel Veranstaltung 2016

Für die bereits zur Tradition gewordene Veranstaltung zu Gunsten der Aktion „Licht ins Dunkel“ Anfang Dezember im Nikodemus hat der Stadtrat eine Spende in Höhe von € 1.000 genehmigt.

## Fahrzeuge Bauhof

Die Stadtgemeinde hat 2 Fahrzeuge des Bauhofes Fiat Scudo, Bj: 2002, und Nissan Capster, Bj: 2008 ausgeschieden und zum Verkauf freigegeben. Beide Fahrzeuge haben bereits einen Käufer gefunden.

## Naturpark - Ausforstung Gemeindefeld

Im diesjährigen Arbeitsplan für den Naturpark sind nach Aussage von Ing. Redl weitere Arbeiten aus forstlicher Sicht dringend notwendig und betreffen ca. 50 Bäume.

a) Es soll ein Altholzrest in der Abt.1b1 (beim Schintergraben) geerntet werden. Es handelt sich um etwa 25 Stämme verschiedener Holzarten, wobei die Buchen vom Wind und Sonnenbrand stark geschädigt sind und mittlerweile auch eine Gefahr für Besucher des Naturparks darstellen. Diese Schlägerung wurde bereits vor einiger Zeit vom hintersten Anrainer der Kellerwiese verlangt und von Ing. Redl seinerzeit abgelehnt, da er damals eine Bedrohung des Grundstückes durch Sturm noch nicht feststellen konnte. Die Arbeiten würden durch die Fa. Kutic erledigt, das Blochholz soll diesmal an das Lagerhaus Tulln-Neulengbach verkauft werden. Unser langjähriger Käufer, die Fa. Lenzing AG nimmt nämlich zunehmend weniger Blochholz von uns ab. Die voraussichtliche Holzmenge beträgt etwa 60 fm Faserholz und

20 fm Blochholz. Nach Abzug der Schlägerungskosten werden etwa € 2.000 an Einnahmen bleiben.

b) Der zweite Altholzrest, der geerntet werden soll, ist in der Abt.4b6 (beim Sängerbrunnen) Diese Bäume befinden sich über einem Hauptwanderweg, sind durch Sturm und Sonnenbrand stark geschädigt, teilweise abgestorben oder im Absterben begriffen. Es geht um ca. 20 Stämme mit etwa 80 fm Buchenaltholz starken Ausmaßes und schwieriger Holzbringung. Die Einnahmen werden in diesem Fall wegen der minderen Qualität und der höheren Bringungskosten nur etwa € 1.500 betragen.

In beiden Fällen ist die betroffene Fläche nach der Schlägerung mit etwa 15-jähriger Buchennaturverjüngung voll bestockt; es sind daher keine Kosten für Aufforstung zu erwarten. Ein positiver Nebeneffekt wäre der zu erwartende freie Blick von der Aussichtsplattform zur Feilerhöhe.

Die Erntearbeiten werden gemeinsam mit den im Frühjahr 2016 vorgeschlagenen Arbeiten (die für November 2016 geplant waren) erfolgen, sobald der Boden gefroren oder zumindest ausreichend trocken ist.

Von Seiten des Naturparks wird die umfassende Information der Besucher mit Hinweistafeln sowie über einen erklärenden Presstext übernommen.

Der Stadtrat hat die anstehenden Arbeiten, soweit sie unbedingt notwendig sind, genehmigt.

## Stadtgalerie

„Die Bühne“ wird auch 2017 die Funktion der Stadtgalerie Purkersdorf übernehmen und Ausstellungen und Vernissagen organisieren. Dafür hat der Stadtrat eine Unterstützung in Höhe von € 4000 bereit gestellt.

## Kindermalschule

Die NÖ Kindermalschule, die Regina Sykora mit dem BHW durchführt, erfreut sich großen Zuspruchs. Für 2017 hat der Stadtrat eine Unterstützung in Höhe von € 1000 zugesichert.

## „Paula und der Weihnachtszauber“

Das von Frau Karin Larionows veranstaltete Mitsingkonzert für Kinder ab zwei Jahren „Paula und der Weihnachtszauber“ am 04.12.2016 wird mit einem Zuschuss in Höhe von € 500 gefördert.

## Postkutsche

Die Postkutsche wurde zwischen den Jahren 2006 und 2009 von Florian Staudner aus Oberlaa restauriert. Auf Grund zahlreicher „Ausfahrten“ war ein Service notwendig geworden, um die Betriebssicherheit weiterhin gewährleisten zu können. Der Stadtrat hat die dafür anfallenden Kosten in Höhe von € 720 genehmigt.

## Blue Monday – Open Stage in der Bühne

Stefan Bollauf und Xaver Nahler planen im Jahr 2017 an zehn Montagabenden in der Bühne Veranstaltungen, bei denen junge Musikerinnen und Musiker vor Publikum auftreten können. Der Eintritt ist frei. Das Land NÖ beteiligt sich an diesem Projekt mit einem Zuschuss. Die Stadtgemeinde wird diese Initiative mit einem Beitrag in Höhe von € 2.500 im Jahr 2017 unterstützen.

## 17. Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes und 24. Änderung des Bebauungsplanes

Für die geplanten Änderungen im Flächenwidmungs- und Bebau-

ungsplan liegt ein geschätztes Bearbeitungshonorar von Büro Arch. DI Friedrich Pluharz vom 21.10.2016 wie folgt vor.

Das Büro Arch. DI Pluharz wird entsprechend dem Honoraranbot vom 21.10.2016 zu einem Gesamthonorar von € 15.795 inkl. MWSt. mit der Ausarbeitung der 17. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes und der 24. Änderung des Bebauungsplanes beauftragt.

## Lichteiche – Sanierung der Fahrbahn im Bereich Onr 16

Der Unterbau der Fahrbahn in der Lichteiche im Bereich Onr. 16 ist durch Frostschäden in einem sehr schlechten Zustand und muss dringend saniert werden. Für diese Arbeiten hat die Fa. Pittel + Brausewetter GesmbH. ein Angebot vom 16.11.2016 in der Höhe von € 5.627 inkl. MWSt. vorgelegt.

Der Stadtrat hat die Arbeiten zur Sanierung der Fahrbahn samt Unterbau in der Lichteiche an die Firma Pittel + Brausewetter GesmbH. zu einer Auftragssumme von € 5.627 inkl. MWSt. vergeben.

## Süßfeldstraße, ab Beginn bis Onr. 2, Randstein-sanierung

Die Firma Strabag AG hat für die Telekom Austria zur Verlegung des LWL-Kabels in der Süßfeldstraße ab der Kreuzung mit der B1 bis zu Onr. 2 (Telefonzelle) den Gehsteig aufgegraben und wird diesen wieder durch die Baufirma mit einer Asphaltenschicht verschlossen. Im Zuge dessen sollen auch die bereits vor der Aufgrabung losen Randsteine wieder befestigt werden. Die Strabag AG, hat für das Abtragen der Randsteine, säubern, in Betonbett neu

verlegen und verfugen, ein Angebot vom 18.11.2016 in der Höhe von € 5.176 inkl. MWSt. vorgelegt.

Der Stadtrat hat die Arbeiten zur Sanierung der Randsteine in der Süßfeldstraße an die Firma Strabag AG. zu einer Auftragssumme von € 5.176 inkl. MWSt. vergeben.

### **Bad Säckingen-Straße Verkehrsplanung - Honorarangebot DI Kiener**

Am 21.09.2016 fand eine Bürgerversammlung mit den Anrainern der Bad Säckingen-Straße und Hardt Stremayr-Gasse statt und wurde sich bei dieser Versammlung mehrheitlich für eine Einbahnführung ausgesprochen. Für die Erstellung eines Verkehrskonzeptes und eines Bodenmarkierungs- und Verkehrszeichenplans, als Grundlage für eine Behördenverhandlung (zuständig zukünftig BH St. Pölten Land), liegt ein Honorarangebot von Herrn DI Wolfgang Kiener, Klosterneuburg, vom 22.11.2016, in der Höhe von € 3.312 inkl. MWSt. vor.

Für das Bewilligungsverfahren nach der StVO zur Verordnung der Bad Säckingen-Straße als Einbahnstraße hat der Stadtrat der Vergabe des Auftrages zur Erstellung eines Verkehrskonzeptes und eines Bodenmarkierungs- und Verkehrszeichenplanes, als Grundlage für die Behördenverhandlung an Herrn DI Wolfgang Kiener, Klosterneuburg, zu einer Auftragssumme von € 3.312 inkl. MWSt. zugestimmt.

### **Öffentliche Wasserleitung – Reparaturarbeiten**

In der Linzer Straße bei Onr. 37 und K. Gruber-Gasse sowie in der Grillparzergasse bei Onr. 20 mussten dringende Reparaturarbeiten an der öffentlichen Wasserleitung wie Schieberkappen, Salbachkappen und Schiebergestänge ersetzen, durchgeführt werden. Für die Ausführung der

Arbeiten ist die Firma Braunias zu einer Gesamtauftragssumme von € 3.915,47 zuzügl. MWST beauftragt worden.

### **Ankauf von Mobilzaun-Elementen**

Für die Absperrungen von gemeindeeigenen Baustellen (Kanal, Wasser) und Gefahrenbereiche sollen Mobilzaunelemente angeschafft werden. Die Firma Rosa Moser hat ein Angebot am 03.11.2016, für 25 Stk. Mobilzaunelemente 3,5 x 2,0 m, samt notwendigem Zubehör in der Höhe von € 1.901 inkl. MWSt., vorgelegt. Der Stadtrat hat dem Ankauf des Zubehörs zugestimmt.

### **Bauhof Einkaufs- und Reparaturbudgetrahmen**

Für die Anschaffung von Kleingeräten wurde ein Budgetrahmen in der Höhe von € 10.000 inkl. MWSt. beschlossen.

### **Geschwindigkeitsmessgeräte – Erweiterung Solarsystem u. Datenerfassung**

Die beiden neu angeschafften Geschwindigkeitsmessgeräte haben sich sehr gut bewährt, jedoch sind die mitgelieferten Akku´s sehr schnell leer. Es wäre daher strom- und arbeitszeitparender wenn diese Geräte auf Solarbetrieb umgestellt werden. Weiters besteht mittels einer Software die Möglichkeit zur Auswertung von Geschwindigkeitsprofilen, wobei keine Fahrzeug bzw. Personendaten ermittelt werden.

Der Stadtrat hat dem Ankauf der Solarmodule für die bereits angeschafften Geschwindigkeitsmessgeräte sowie dem Datenerfassungssystem in Höhe von € 3.859 exkl. MWSt. entsprechend bei der Firma datacollect zugestimmt.

### **Rodung Gablitzbachböschung zw. Linzer Str. 6 und 14**

Im Böschungsbereich des Gablitzbaches zwischen Brücke Lin-

zer Straße und Tennisplatz müssen mehrere Bäume aus hochwassersicherheitstechnischen Gründen entfernt werden. Der Stadtrat hat die Durchführung der dringend notwendigen Arbeiten an der Bachböschung Gablitzbach genehmigt

### **Märkte 2017**

Im Jahr 2017 sind folgende Märkte geplant:

#### **Ostermarkt (März/April)**

Termin: Freitag 24.3. bis Sonntag 26.03. sowie Freitag 31.03. bis Sonntag 02.04.2017 jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr. Jeweils am Samstag und Sonntag in der Zeit von 15.00 bis 16.00 Uhr, verteilt der Osterhase Ostereier. Ostereiersuchen am Ostersonntag um 11.00 Uhr.

**Jakobimarkt (Juli)** Termin: Samstag, 22.07.2017 (um das Namensfest des Schutzpatrons der Purkersdorfer Kirche St. Jakob).

#### **Adventmarkt (Dezember)**

Termin: letzter Freitag im November (24.) bis 22.12.; Eröffnung des Adventmarktes und des Eislaufplatzes sowie die Illuminierung des Hauptplatzchristbaums zusätzlich: Eislaufplatz bis Sonntag, 11.02.2018, täglich von 10.00 bis 20.00 Uhr.

Um die Planung rechtzeitig vorantreiben zu können, ist eine Entscheidung für die Abhaltung und die Freigabe notwendiger Mittel notwendig. Die finanzielle Dotierung der Märkte 2017 soll sich im Rahmen der Kosten der letzten Jahre orientieren. Insgesamt soll mit dem im Voranschlag präliminierten finanziellen Volumen (€ 50.000) das Auslangen gefunden werden.

Der Stadtrat hat die Durchführung der angesprochenen Märkte im Jahr 2017 genehmigt und hat dafür einen Kostenrahmen in Höhe von € 40.000 ohne Sonderveranstaltungen bereit gestellt.

### **Kleinregion Wienerwald**

In der Gemeinderatsitzung vom 27.09.2016 (GR0288) wurde die

Gründung der Kleinregion Wienerwald vorgestellt, durch diese Gründung besteht die Möglichkeit, im Zuge des neuen Kleinregionsstrategieplans 2016-2020, die Kleinregion um die Gemeinde Mauerbach und Wolfsgraben zu erweitern und gemeinsam an einer gestärkten Neuentwicklung dieser Region, unter einem neuen Namen zu arbeiten. Ziel ist die Stärkung der strategischen Partnerschaft und eine vertiefte Kooperation der sechs Wienerwaldgemeinden. Der Beitritt zur Kleinregion Wienerwald wurde in dieser Gemeinderatsitzung (GR0288) einstimmig beschlossen.

Nun wurde der Beitrag für die jeweiligen Gemeinden errechnet, der Beitrag für die Stadtgemeinde Purkersdorf beläuft sich auf € 1.000 zzgl. MWSt. pro Jahr. Der Stadtrat hat diese Kosten bewilligt.

### **Volksschule – Anschaffung einer Sitzecke**

Da sich die Volksschule immer weiter vergrößert, benötigt die Volksschule für die Lehrer-Elterngespräche eine Sitzecke/Sitzbank mit Tisch und Sessel für das Besprechungszimmer. Der Stadtrat hat für die Anschaffung einen Kostenrahmen von € 1.000 bewilligt.

### **Reparatur und Erneuerung der Außenjalousien in der Volksschule**

Einige Jalousien in der Volksschule schon überholungsbedürftig. Die Firma Altmann Sonnenschutz wurde mit der Überprüfung der Jalousien des gesamten Schulgebäudes beauftragt. Die Erneuerungskosten werden sich auf € 2.300 zzgl. MWSt. belaufen.

Der Stadtrat hat einen entsprechenden Kostenrahmen bereit gestellt.

### **Kaution für die neu angeschaffte mobile Lautsprecheranlage für Vereine**

Auf Wunsch einiger Purkersdorfer Vereine, der Stadtpfarre und für Veranstaltungen der Stadtgemeinde Purkersdorf, wurde eine

mobile Lautsprecheranlage, die man sich bei der Stadtgemeinde Purkersdorf für kleinere Veranstaltungen kostenfrei, jedoch gegen eine Kautions von € 100 ausborgen kann, angeschafft. Der Stadtrat legt die Kautions für das Ausleihen der mobilen Lautsprecheranlage mit € 100 fest.

### Fußball-Nachwuchsturniere

An den Wochenenden 28. und 29. Jänner 2017 sowie 25. und 26. Februar 2017 veranstaltet der Fußballclub Purkersdorf Nachwuchsturniere für die Altersklassen: U9, U10, U11, U12, U13, U14, U15, U16 und KM in der Sporthalle des BG/BRG Purkersdorf. Der Stadtrat fördert die beiden Veranstaltungen aus dem Topf „Förderung Sportmeisterschaften“ mit einem Betrag von € 700.

### Versetzung der Basketballkörbe auf der Sportanlage Speichberg

Im vergangenen Gemeinderat hat die Stadtgemeinde dem Projekt des FCP, betreffend die Errichtung eines Kunstrasenplatzes auf dem bestehenden Hartplatz der Sportanlage Speichberg, zugestimmt. Die Errichtungskosten trägt zur Gänze der FCP. Die ausführende Firma wird die STRABAG-Sportstättenbau sein. Seitens der Stadtgemeinde sind die beiden Basketballkörbe abzubauen und auf den ehemaligen Eisstockschießplatz zu übersiedeln. Für die Übersiedlung der beiden Basketballkörbe samt Fundamenten ist eine Fachfirma zu beauftragen. Die geschätzten Kosten liegen bei ca. € 4.500 inkl. MWST. Der Stadtrat stimmt der Versetzung der Basketballkörbe samt Fundamentierung zu und genehmigt dafür einen Kostenrahmen von € 4.500 inkl. MWST. Die Vergabe hat auf Grund der Einholung von Vergleichsanboten an den Bestbieter zu erfolgen.

### Einladung zum ersten Rad-Arbeitskreis

Am Mittwoch, 1. Februar 2017 findet um 19 Uhr das erste Treffen des Radler/innen-Arbeitskreises der Gemeinde statt, zu dem die Stadträtin einlädt. Die Einladung erfolgt über das Amtsblatt, A3-Plakate und E-Mail. Der Arbeitskreis bietet in lockerer Atmosphäre interessierten PurkersdorferInnen die Möglichkeit sich zum Thema auszutauschen und soll das Thema Radfahren im Alltag in Purkersdorf stärken und fördern. Das erste Treffen wird vom Bürgermeister eröffnet und wird im kleinen Stadtsaal stattfinden, mit antialkoholischen Getränken und Knabberien. Dort soll dann mit den TeilnehmerInnen die weitere Vorgangsweise besprochen werden (Zyklus der Treffen, Ort, ...). Der dafür notwendige Kostenrahmen wird ca. € 250 betragen. Der Stadtrat hat diese Summe frei gegeben.

### Nachttaxi (späte Zugverbindung)

Für die Fahrplanperiode 2016/17 belaufen sich die Gesamtkosten der Stadtgemeinde für 1 Jahr für die späte Zugverbindung (Zug 20084) an Wochenenden (Sa und So) für die Stationen Purkersdorf-Sanatorium (an 0:44 Uhr), Unter Purkersdorf (an 0:47 Uhr), Purkersdorf Zentrum (an 0.49 Uhr), und Unter Tullnerbach (an 0.53 Uhr) auf € 2.968,56. Fahrten und Halte an gesetzlichen Feiertagen, die nicht an einen Samstag oder Sonntag fallen, werden, wie bisher, kostenfrei für die Stadtgemeinde durchgeführt. Der Stadtrat hat die Beteiligung an der Finanzierung des Zugs 20084 (Nachttaxi) an Samstagen und Sonntagen bis zum Fahrplanwechsel 2016/17 genehmigt.

## „Tag der offenen Tür“ im Biosphärenpark Wienerwald

Zum zweiten Mal lud das Biosphärenpark Wienerwald Management zum Gedankenaustausch ins Biosphärenpark Büro. Neben der Präsentation und Erarbeitung laufender und geplanter Projekte konnten erstmals die besten nachhaltigen Traubensäfte durch Landesrat Dr. Stephan Pernkopf ausgezeichnet und weitere BildungspartnerInnen in das Partnernetzwerk des BPWW aufgenommen werden.

### Tag der offenen Tür

Dabei kamen die Biosphärenpark-BotschafterInnen und PartnerInnen des Biosphärenpark Wienerwalds zusammen, um über aktuelle Projekte und besprechen. Dazu wurden die Projekte, welche im Rahmen des Zukunftskonzeptes 2020 erarbeitet wurden, kritisch unter die Lupe genommen. „Ein Großteil der Projekte ist bereits umgesetzt bzw. in Arbeit. Besonders erfreulich ist, dass wir seit heute in allen Biosphärenpark-Gemeinden und Biosphärenpark-Be-



Biosphärenpark-Botschafter gerhard Stoschka, LAbg. Bgm. Christoph Kainz, Landesrat Dr. Stephan Pernkopf, Forstdirektor der Stadt Wien DI Andreas Januskovecz, Biosphärenpark Direktor Dr. Herbert Greisberger.  
Foto: BPWW/N. Novak

zirken einen/eine BotschafterIn ernennen durften“, so Biosphärenpark-Direktor Dr. Herbert Greisberger.

### Der beste Traubensaft 2016

Im Rahmen des Tages der offenen Tür übergab Landesrat Dr. Stephan Pernkopf die Auszeichnung an die prämierten WinzerInnen. „Es freut mich sehr, dass

es seit diesem Jahr auch eine alkoholfreie Erweiterung der Weinprämierung gibt und wir erstmals den besten Traubensaft aus dem Biosphärenpark auszeichnen können. Durch die nachhaltige und sorgsame Bewirtschaftung der Flächen, kann die jahrhundertealte Kulturlandschaft für die folgenden Generationen erhalten werden“, erklärt

Landesrat Dr. Stephan Pernkopf. „Die Auszeichnung der besten Traubensäfte ist ein weiterer Schritt die Wertschöpfung für die Betriebe in der Region zu steigern“, so Biosphärenpark-Direktor Dr. Herbert Greisberger. Der prämierte Saft ist um 2,60 Euro ab Hof erhältlich. Der Siegersaft in der Kategorie Traubensaft Rot vom Weinbau Ubl-Doschek überzeugte mit seiner kirschroten Färbung, der Bio-Traubensaft ist um 2,80 Euro ab Hof erhältlich.

### 23 neue BildungspartnerInnen ausgezeichnet

Auch konnten 23 frischgebackene BildungspartnerInnen durch Forstdirektor der Stadt Wien DI Andreas Januskovecz ausgezeichnet werden. Die Ausgewählten absolvierten zuvor das Fortbildungsmodul des Biosphärenpark Wienerwald, in dem sie über die Ziele, Aufgaben und Projekte des Biosphärenparks informiert wurden.

# Resolution zum NEF-Standort Purkersdorf

an LH Dr. Erwin Pröll und die Mitglieder der NÖ Landesregierung Mag. Johanna Mikl-Leitner und Ing. Maurice Androsch; zur Kenntnis mit der Bitte um Unterstützung an die Klubobmänner/frauen der im NÖ Landtag vertretenen Parteien und Gruppen:

Die Gemeinden des Gerichtsbezirkes Purkersdorf sind seit knapp 2 Jahrzehnten aufgrund eigener Initiative und entsprechender finanzieller Beiträge durch ein sehr gut funktionierendes NEF-System versorgt. Der Standort Purkersdorf wurde bei der Einführung des NEF nicht willkürlich gewählt, sondern hatte im Wesentlichen zwei Gründe:

1) Purkersdorf liegt zentral in einem bevölkerungsmäßig sehr stark wachsenden Bezirk; von Purkersdorf aus sind alle Gemeinden des Gerichtsbezirkes ziemlich gleich schnell erreichbar, was einer der wichtigsten Intentionen eines NEF entspricht.

2) In Purkersdorf sind 2 Einsatzzentralen für Rettungsdienste –

Rotes Kreuz und Arbeiter-Samariter-Bund – angesiedelt, die beide über die für den Betrieb eines NEF notwendige Infrastruktur verfügen. Der NAW Purkersdorf versorgt neben den 6 Gemeinden des Gerichtsbezirkes Purkersdorf - Gablitz, Mauerbach, Pressbaum, Purkersdorf, Tullnerbach und Wolfsgraben - im Bedarfsfall auch die angrenzenden Randgebiete des Bezirks. Allein der Gerichtsbezirk hat eine Einwohnerdichte von ca. 35.000 BewohnerInnen, Tendenz stark steigend.

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde weist mit dieser Resolution ausdrücklich und nachhaltig darauf hin, dass das auf Initiative der Gemeinden des Gerichtsbezirkes Purkersdorf eingeführte NEF-System hervorragend funktioniert und eine qualitätsvolle und vor allem sehr rasche Versorgung der Bevölkerung im Notfall erlaubt. Das NEF-System Purkersdorf ist ein unverzichtbarer Bestandteil der medizinischen Versorgung der Bevölkerung.

Dass dieses Projekt in der Bevölkerung einen sehr hohen Stellenwert und höchste Akzeptanz hat, sei neben den sachlichen Gründen, die für eine Beibehaltung des NEF im Standort Purkersdorf sprechen, ebenfalls erwähnt.

Der Vorteil für den NEF-Standort Purkersdorf liegt, wie bereits erwähnt, in der zentralen Lage; jeder Punkt des Versorgungsraums kann in unter 20 Minuten erreicht werden. Damit ist eine rasche, effektive und effiziente notärztliche Versorgung bestmöglich gewährleistet.

Die Beibehaltung des NEF-Systems am Standort Purkersdorf liegt im höchsten Interesse der Bevölkerung des Gerichtsbezirkes Purkersdorf. Die Stadtgemeinde erwartet, dass diese wichtige medizinische Versorgung der Bevölkerung der Region auch für die Zukunft am Standort Purkersdorf sichergestellt und nicht ausschließlich kalkulatorischen Zwängen geopfert wird. Soziale Sicherheit lässt sich nicht in Zahlen bemessen sondern ausschließ-

lich über das Bewusstsein und das persönliche Empfinden der Bevölkerung ausdrücken.

Purkersdorf hat schon in der Vergangenheit wertvolle Beiträge für das NEF-System geleistet und wird sich auch in Zukunft, falls es notwendig sein sollte, zum Wohle seiner Bevölkerung einer weiteren Unterstützung des NEF nicht entschlagen!

Aus den dargelegten Gründen appelliert der Gemeinderat der Stadtgemeinde Purkersdorf an die Verantwortlichen im Land Niederösterreich, die Notarztversorgung der Bevölkerung des Gerichtsbezirkes im Standort Purkersdorf aufrecht zu erhalten und für die Zukunft abzusichern.

Für den Fall, dass diese Resolution keinen Erfolg haben sollte, wird der Bürgermeister gemeinsam mit den FraktionssprecherInnen der im Gemeinderat vertretenen Parteien und in Absprache mit den NachbarbürgermeisterInnen beauftragt, Gegenmaßnahmen zur Verlegung des Notarztstützpunktes zu ergreifen.



## Vizebürgermeister a.D. Winfried MENSCHIK

07.08.1929 - 17.11.2016 im 88. Lebensjahr verstorben.

Winfried Menschik war zweieinhalb Jahrzehnte lang Mitglied des Gemeinderates der Stadtgemeinde Purkersdorf; ein Jahrzehnt gehörte er dem Stadtrat der Stadtgemeinde an, davon 5 Jahre als 1. Vizebürgermeister. Seine Interessen galten vorwiegend den Bereichen des kommunalen Rechts- und Bauwesens sowie der begleitenden Kontrolle der Gemeindefinanzen. Die Funktionen des Vorsitzenden des Rechtsausschusses und des Prüfungsausschusses der Stadtgemeinde hat er mit viel „Herzblut“ wahrgenommen. Winfried Menschik war auf Grund seiner beruflichen Ausbildung ein Fachmann im Sozial-, Sozialversicherungs- und ganz besonders im Pensionsversicherungsrecht. Sein Wissen hat er gerne allen Purkersdorferinnen und Purkersdorfern zur Verfügung gestellt.

Mit Winfried Menschik ist eine weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannte Purkersdorfer Persönlichkeit für immer von uns gegangen. Er war ganz besonders dafür bekannt, sich der Anliegen der sozial „Schwächeren“ anzunehmen. Er war Mitglied zahlreicher Purkersdorfer Vereine, ganz besonders waren ihm „seine“ Naturfreunde und die Wasserrettung ein Anliegen. Von den beiden letztgenannten Vereinen erhielt er auch hohe Auszeichnungen verliehen.

Die Stadtgemeinde Purkersdorf bedankte sich für seine langjährige Tätigkeit mit der Verleihung des „Goldenen Ehrenringes“ im Jahr 1990. Winfried Menschik hat bis zuletzt sehr rege am gesellschaftlichen Leben der Stadtgemeinde teilgenommen. Er wird uns allen fehlen. Winfried Menschik ist am 01. Dezember 2016 im engsten Kreis seiner Familie zu Grabe getragen worden.

Im Namen aller Mitglieder des Stadt- und Gemeinderates der Stadt Purkersdorf

BM a. D. Mag. Karl Schlögl  
Bürgermeister



v.l.n.r. Otmar Nöhner, Ehefrau Christine, Bgm. Karl Schlögl

### Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Dkfm. Mag. Otmar Nöhner feierte vor kurzem seinen 70sten Geburtstag. Otmar Nöhner leitete über viele Jahre erfolgreich die Finanzabteilung der Stadtgemeinde Purkersdorf und war Geschäftsführer der WIPUR. *Auch wir gratulieren herzlich!*



v.l.n.r. Gabriele Schlögl, Claudia Bandion-Ortner, Bgm. Karl Schlögl

### Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Mag<sup>a</sup> Claudia Bandion-Ortner - Bundesministerin für Justiz a.D. - und leidenschaftliche Purkersdorferin, feierte dieser Tage ihren 50sten Geburtstag.

*Auch wir gratulieren herzlich!*

## Luftige Angelegenheiten im SeneCura Sozialzentrum Purkersdorf

### Spannende Experimente bringen frischen Wind für Bewohner/innen.

Im SeneCura Sozialzentrum Purkersdorf stand unlängst ein ganz zentraler Begriff unseres Lebens im Mittelpunkt – Luft. Der Projektleiter Markus Radosztics war einen Tag zu Gast und machte mit den Bewohnerinnen und Bewohnern sowie den Kindern des Hauses Experimente, die das Phänomen Luft greifbar machten. Luft umgibt uns unser ganzes Leben lang. Wir brauchen sie zum Atmen, sie liefert uns Widerstand, Rückenwind oder auch Auftrieb. Sie ist nicht sichtbar und trotzdem ist sie immer da und wir brauchen sie Tag ein und Tag aus. Vor kurzem war der Projektleiter Markus Radosztics zu Besuch im SeneCura Sozialzentrum Purkersdorf und versuchte mit einigen aufregenden Experimenten den Begriff Luft für die Bewohner/innen und Kinder zu veranschaulichen. „Unser ganzes Leben sind wir von Luft umgeben, und doch habe ich mir noch nie so viele Gedanken darüber ge-

macht wie heute. Nach den vielen Experimenten sieht man alles aus einem ganz anderen Blickwinkel“, so Marie Bruckmüller, Bewohnerin des SeneCura Sozialzentrums Purkersdorf.

### Luft in all ihren Facetten

Luft ist etwas Selbstverständliches. Sie ist einfach da. So war zumindest die Einstellung der meisten Bewohner/innen des SeneCura Sozialzentrums Purkersdorf vor dem Besuch von Markus Radosztics. Der Gast machte Experimente um den Seniorinnen und Senioren die vielen Verwendungen und Facetten von Luft zu zeigen. Dabei kamen Spiegel, Segel und Luftballons zu Einsatz. Nicht wenigen blieb ob der tollen neuen Erkenntnisse sprichwörtlich die Luft weg. „Wir sind immer darum bemüht ein abwechslungsreiches Programm zu bieten. Der Besuch von Markus Radosztics heute war aber etwas ganz Neues für uns“, so Martina Schmit, Direktorin des SeneCura Sozialzentrums Purkersdorf.

## Wohnbauförderung

### Energieeinsparung für Dämmung der obersten Geschosdecke und Heizkesseltausch

Das Land Niederösterreich unterstützt mit dem NÖ Wohnbaumodell bei der Finanzierung der eigenen vier Wände. Aber nicht nur der Neubau, auch die Sanierung bestehender Gebäude ist ein sehr wichtiges Thema. Mit der NÖ Wohnbauförderung ist es jetzt noch leichter Geld und Energie zu sparen, denn für die Dämmung der obersten Geschosdecke und den Heizkesseltausch können Sie nun einen Direktzuschuss erhalten. Diese Maßnahmen werden bei fertiggestellten Ein- oder Zweifamilienhäusern bzw. bei fertiggestellten Reihenhäusern gefördert.

### Was wird gefördert?

Die Dämmung der obersten Geschosdecke wird gefördert, wenn der Mindestdämmwert nach dem Einbau der Dämmung  $U \leq 0,17 \text{ W/m}^2 \cdot \text{K}$  beträgt.

### Wie wird gefördert?

Für die Dämmung der obersten

Geschosdecke eines Ein- oder Zweifamilienhauses bzw. eines Reihenhauses kann ein Zuschuss zu den anerkannten Investitionskosten in der Höhe von 20% gewährt werden, jedoch maximal € 1.000.

### Wer kann ansuchen?

Einen Antrag um Förderung können natürliche Personen - wie EigentümerInnen, MiteigentümerInnen, Bauberechtigte und MieterInnen - stellen.

### Ihre Kontaktstelle des Landes für die Förderung bei Energieeinsparung

Amt der  
NÖ Landesregierung  
Abteilung  
Wohnungsförderung  
E-Mail:  
post.f2auskunft@noel.gv.at  
Tel: 02742/22133,  
Fax: 02742/9005-15800  
3109 St. Pölten,  
Landhausplatz 1,  
Haus 7a T

**Abgaben/Gebührenanpassungen ab 01.01.2017****Wasserversorgung**

Wasserbezugsgebühr	<b>ab 01.01.2017</b> bisher:	<b>€ 2,56 /m<sup>3</sup></b> € 2,44/m <sup>3</sup>
Wasseranschlussabgabe	<b>ab 01.01.2017</b> bisher:	<b>€ 15,14/m<sup>3</sup></b> € 14,42/m <sup>3</sup>
Bereitstellungsbetrag	<b>ab 01.01.2017</b> bisher:	<b>€ 15,00/m<sup>3</sup></b> € 9,00/m <sup>3</sup>

Alle Beträge verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer

**Abwasserbeseitigung**

Kanalbenützungsg Gebühr (SW)/m <sup>2</sup> Berechnungsfläche	<b>ab 01.01.2017</b> bisher:	<b>€ 3,39/m<sup>2</sup></b> € 3,23/ m <sup>2</sup>
Kanalbenützungsg Gebühr (RW) ) /m <sup>2</sup> Berechnungsfläche	<b>ab 01.01.2017</b> bisher:	<b>€ 3,72/m<sup>2</sup></b> € 3,55/ m <sup>2</sup>
Kanaleinmündungsabgabe (SW)/m <sup>2</sup> Berechnungsfläche	<b>ab 01.01.2017</b> bisher:	<b>€ 23,21</b> € 22,10
Kanaleinmündungsabgabe (RW)/m <sup>2</sup> Berechnungsfläche)	<b>ab 01.01.2017</b> bisher:	<b>€ 10,36</b> € 9,87

Alle Beträge verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer

**Abfallwirtschaft**

Grundgebühr (Restmüll) **ab 01.01.2017:**

**für einen Müllbehälter für wiederkehrende Benützung**

Restmülltonnen mit	120 l	Inhalt	<b>€ 7,46</b>	(bisher: € 7,10)
Restmülltonnen mit	240 l	Inhalt	<b>€ 14,91</b>	(bisher: € 14,20)
Restmülltonnen mit	770 l	Inhalt	<b>€ 47,88</b>	(bisher: € 45,60)
Restmülltonnen mit	1.100 l	Inhalt	<b>€ 68,36</b>	(bisher: € 65,10)

**für Müllbehälter für einmalige Benützung**

Müllsäcke Volumen 60 Liter	<b>€ 7,46</b>	(bisher: € 7,10)
Müllsäcke Volumen 120 Liter	<b>€ 14,91</b>	(bisher: € 14,20)

Grundgebühr (**Biomüll**) **ab 01.01.2017:**

**für einen Müllbehälter für wiederkehrende Benützung (Biotonne)**

Biomülltonne mit	120 l	Inhalt	<b>€ 2,73</b>	(bisher: € 2,60)
Biomülltonne mit	240 l	Inhalt	<b>€ 5,46</b>	(bisher: € 5,20)

Alle Beträge verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer



# Abfuhrplan 2017

RM 120I - 240 I	RM 770 I - 1100 I	Biomüll	Papier	Gelber Sack
23.01.	12.01.	02.01.	09.01.	10.01.
20.02.	26.01.	16.01.	06.02.	07.02.
20.03.	09.02.	30.01.	06.03.	07.03.
18.04.	23.02.	13.02.	03.04.	04.04.
15.05.	09.03.	27.02.	02.05.	03.05.
12.06.	23.03.	13.03.	29.05.	30.05.
10.07.	06.04.	27.03.	28.06.	27.06.
07.08.	20.04.	10.04.	02.08.	25.07.
04.09.	04.05.	24.04.	06.09.	22.08.
02.10.	18.05.	08.05.	04.10.	19.09.
30.10.	01.06.	22.05.	30.10.	17.10.
27.11.	14.06.	29.05.	04.12.	14.11.
18.12.	29.06.	06.06.		12.12.
	13.07.	12.06.		
	27.07.	19.06.		
	10.08.	26.06.		
	24.08.	03.07.		
	07.09.	10.07.		
	21.09.	17.07.		
	05.10.	24.07.		
	19.10.	31.07.		
	02.11.	07.08.		
	16.11.	14.08.		
	30.11.	21.08.		
	14.12.	28.08.		
	28.12.	04.09.		
		11.09.		
		18.09.		
		25.09.		
		02.10.		
		09.10.		
		16.10.		
		30.10.		
		13.11.		
		27.11.		
		11.12.		

Bitte beachten Sie, dass hier nur der 1. Abholtag angegeben ist.

Die Abholung erstreckt sich über eine 3 tägige Periode.

Es ist wichtig, dass die Sammelgefäße bereits am ersten Abholtag bereitgestellt werden.

Bitte vermeiden Sie, dass Müllgefäße sowie Gelbe Säcke außerhalb der angegebenen Abfuhrtermine auf öffentlichem Grund abgestellt sind.

*Fragen zur Abfallwirtschaft  
beantwortet Ihnen gerne  
Ute Bastirsch-Gräß,*

*Tel: 02231/ 63601 DW 224,*

*E-Mail:*

*[u.bastirsch-grass@purkersdorf.at](mailto:u.bastirsch-grass@purkersdorf.at)*

**Christbaumentsorgung  
09. Jänner 2017**